



VEREIN DER KEGLER VON SPANDAU E.V.

VKS e.V. * Michael Bernhardt * 13587 Berlin

Michael Bernhardt
Schriftführer

An die Vorsitzenden, Sportwarte und deren Vertreter
und allen Mitgliederinnen und Mitgliedern der Klubs
des VKS

15. Januar 2017

Protokoll vom VKS – Stammtisch am 24.02.2016

im Lenthaler Steig

Die Runde wurde von Thomas Unger um 19.15 Uhr vor 30 Klubvertretern und dem Vorstand eröffnet.

1) Thomas Unger freut sich über die sehr hohe Auslastung der Kegelsportanlage, die alle positiven Prognosen weit übertroffen hat. Dazu beigetragen hat auch die mittlerweile sehr gute Zusammenarbeit mit dem LfV Berlin und dem BSKV, der sogar seinen Vereinsendlauf im Lenthaler Steig durchgeführt hat und dabei hochzufrieden war. Die Anlage ist Dank unserem Peter Kaminski in einem tadellosen und gepflegten sauberen Zustand, wofür ihm ein ausdrückliches Dankeschön gebührt.

Das erklärte Ziel von unserem 1. Vorsitzenden ist es nun, nachdem der gesamte Spandauer Spielbetrieb und auch Landesligaspiele und Berliner Meisterschaften im Lenthaler Steig stattfinden, in der neuen Saison auch endlich Bundesligaspiele im Lenthaler Steig stattfinden. Er möchte mindestens eine Bundesligamannschaft im Lenthaler Steig spielen sehen, wenn möglich gar zwei. Er hofft dabei auf die SpG. VKC/ FE, die zurzeit noch in Hennigsdorf spielt und auf die SpG. Spandau, wenn sie nach dem Berliner Meistertitel endlich den Aufstieg in die 2. Bundesliga schafft. Da die Frauen-Bundesliga leider keine Heimspiele austrägt, kann die SpG. FE/Hansa leider nicht bei uns spielen.

2) Thomas Unger berichtet im Zusammenhang mit der Vertragsumsetzung mit dem Bezirk:

- a) Das Bezirksamt hat die Baumpflege durchgeführt. Die beiden Bäume, die mit ihren Wurzeln unter der Kegelbahn wachsen, bleiben vorerst stehen und es bedarf hier einer gesonderten Lösung mit dem Bezirk.
- b) Es sind Gespräche mit dem Bezirksamt im Gange, die Instandsetzung der Halle voranzutreiben, da dem Bezirk Spandau noch öffentliche Fördermittel des Landes aus dem Infrastrukturfond zur Verfügung stehen.
- c) Auf den Bahnen 5-8 wurden vom VKS veranlasst die Kegel-Automaten ausgetauscht und damit ein grundlegender Schritt in die Sanierung der Anlage getätigt. In der Sommerphase wird dieser Prozess fortgesetzt und es sollen u.a. auch noch die Viererpässe und die Seitenwände sowie die Kegelanläufe erneuert werden. Zu dem soll zur Verbesserung der Anlage auch in der Bahnenanlage Teppichboden ausgelegt werden und die Wände neu



VEREIN DER KEGLER VON SPANDAU E.V.

gestrichen werden. **Hierzu werden Helfer benötigt. Wer kann, soll sich bei Ralf Bruns oder Thomas Unger melden.**

d) Die Bahn 4 ist seit dem 18.02.2016 defekt. Die Firma Vollmann hat den Fehler bei der ersten Fehlersuche nicht gefunden und die Firma Spellmann repariert solche alten Anlagen erst gar nicht mehr. Peter Kaminski wird weiter versuchen, den Fehler zu finden. Der Vorstand hofft darauf, dass die Mitglieder jemanden kennt, **der Peter Kaminski bei der Fehlersuche helfen kann.** Wer das kann, soll sich bitte bei Peter Kaminski melden. Der Vorstand hat die feste Überzeugung, dass wie in der Vergangenheit eine Lösung gefunden wird.

e) Der Vorstand bittet darum, dass alle Kegler ihr benutztes Geschirr wieder zurück zum Tresen bringt und nicht auf den Tischen stehen lassen.

f) Der Verein hat im Nebenraum (kleines Sitzungszimmer/Kopiererraum) ein Postverteilungszentrum eingerichtet. Hier hat jeder Klub ein Postfach. Außerdem haben wir im Verbindungsgang zwischen den beiden Kegelhallen zwei Informationstafeln (1x Sport + 1x Vorstand) installiert. Außerdem hat der Vorstand vor, ein Gartenhaus anzuschaffen, wo Gartengeräte (die der Vorstand anschaffen will) gelagert werden können. **Für den Aufbau werden Helfer benötigt, die sich bitte bei Ralf Bruns melden.**

3) Ralf Bruns berichtet, dass der Tanzverein, der die Turnhalle anmieten wollte, noch nicht mit dem Bezirksamt einig geworden ist. Sie haben ab dem 26.02.2016 eine Probewoche vereinbart, in der Zeit von 17-20 Uhr. Deshalb wird der Aufenthaltsraum überfrequentiert sein. Ralf Bruns hofft, dass sich die Kegler und Tänzer gut arrangieren werden.

4) Thomas Unger stellt drei Varianten für die anstehende Gartenpflege vor:

a) Thomas Unger erstellt einen Plan, wo jeder Klub (ggfs. auch der Betriebssport anteilmäßig) sich an der Gartenarbeit beteiligt.

b) Jeder Klub bzw. jedes Mitglied wird zur freiwilligen Mitarbeit aufgerufen.

c) Es wird eine externe Firma beauftragt und die Kosten auf die Klubs umgelegt.

Nach Abstimmung entscheiden sich die Anwesenden einstimmig für Variante 1. Beginn der Maßnahme ist der 01.04.2016.

Ralf teilt der Versammlung mit, dass der Vorstand prüft, ob eine Bewässerungsanlage installiert werden könne, wozu **auch Helfer benötigt werden.**

d) Thomas Unger bedankt sich beim Klub BMW, die am 23.02.2016 freiwillig angefangen haben, den Garten zu pflegen und das Laub zu entsorgen. Das habe absoluten Vorbildcharakter. An dieser Stelle fordert **Achim Wollinski die Versammlung auf, ihre Mitglieder zu informieren, dass die Raucher ihre Zigaretten in die dafür vorgesehenen Behältnisse entsorgen sollen und nicht in die Beete und auf den Rasen.**

5) Ralf Bruns teilt der Versammlung mit, **dass Helfer benötigt werden**, die Kegelbahnen zu reinigen, um teure externe Reinigungen zu vermeiden. Der Vorstand ist bereit einen Minijob anzubieten, mit 10.-€/Std. für ca. 16-20 Stunden im Monat.

6) Thomas Unger erklärt, dass im Rahmen der Arbeitsgruppe „Neue Medien“ die Internetseite des VKS entwickelt wurde und im Probetrieb läuft und gut von den Mitgliedern/Innen angenommen wird. Der VKS ist jetzt auch bei Twitter und Facebook vertreten. Thomas Unger möchte auch einen Informationsdienst des VKS über WhatsApp



VEREIN DER KEGLER VON SPANDAU E.V.

einrichten. Er bedankt sich ausdrücklich für die geleistete Pionierarbeit von Holger Hoppe und Alexander Pawlik. **Für die Erweiterung der Arbeitsgruppe „Neue Medien“ werden noch Interessierte gesucht, die sich engagieren wollen und sich bitte bei Holger Hoppe melden.**

7) Es sind neue Spielformulare vorhanden. Sie sind mit zweifachem Durchschlag versehen und sind ab der neuen Saison gültig.

8) Thomas Unger informiert, dass das 90 jährige VKS-Jubiläum am Samstag, dem 3. September 2016 als ein Einladungsturnier stattfinden wird. Es wird mit 4er Mannschaften gespielt. Es werden Mannschaften vom VKS, BSKV und dem Betriebssport eingeladen. Der sportliche Bereich wird von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr gehen. Einen ersten Spielvorschlag hat dazu dankenswerterweise Hans-Jürgen Rente erstellt. Die Abendveranstaltung findet im VfV-Heim statt und soll um 19.00 Uhr beginnen. Für den vorgeschlagenen Festausschuss melden sich: Jörg Gade (Wannseeaten), Heinz Schultze (Alemannia), Hans-Jürgen Rente (FE), Michael Bernhardt und Thomas Unger (beide VKS-Vorstand). Die Abendveranstaltung findet mit Frauen statt und soll pro Teilnehmer 10.- € kosten. Die Getränke sind vor Ort von den Teilnehmern selbst zu bezahlen.

9) Zum 01.07.2016 wird die Spielgemeinschaft der Klubs Alemannia 90/SCC/Amicitia beim VKS eintreten. In diesem Zusammenhang bedankt sich Thomas Unger ausdrücklich dafür, dass der Klub durch sein Engagement insbesondere in der schwierigen Anfangszeit entscheidend mitgeholfen hat, die Kegelsporthalle Lenther Steig zu erhalten.

10) Heinz Schultze (Alemannia) möchte Kontakt zur angrenzenden Schule (Rektorin) aufnehmen, um Schulsport im Lenther Steig durchzuführen.

Thomas Unger bedankt bei den Anwesenden für ihr Erscheinen und beendet die Veranstaltung um 20.40 Uhr.

Michael Bernhardt

Schriftführer